



Zwei Gründungsmitglieder sind heute noch aktiv und wurden vom Landrat geehrt: (von links) Gründungsmitglied und Vorsitzender Hartmut Beyer, Landrat Udo Recktenwald, Ortsvorsteher Bernhard Schmidt, Gründungsmitglied Hans-Günter Dellwo, Bürgermeister Peter Klär.

### Fußball, Rallies und gelebte Kameradschaft

50 Jahre Hobby-Club 1976 Niederlinxweiler

**Niederlinxweiler.** Es begann vor 50 Jahren. Der Ort: die Gaststätte Ratschenke „Beim Dorle“ in Niederlinxweiler. Hier trafen sich regelmäßig engagierte Einwohner des Ortes. Während eines dieser Treffen, am 27. März 1976, beschlossen sie, einen Hobby-Club zu gründen. „Was damals mit wenigen Mitgliedern, viel Enthusiasmus und wahrscheinlich noch mehr Improvisation begann, wurde immer von dem festen Glauben getragen: Gemeinsam können wir etwas bewegen“, erinnert sich Hartmut Beyer, Gründungsmitglied und seit 50 Jahren Vorsitzender des Hobby-Clubs. Der Club stellt zunächst eine Fußballmannschaft auf, organisiert ab 1981 die Spannerkeralley, eine Auto-Rallye, die schnell überregional bekannt wurde.

1988 endete der motorisierte Rallye-Sport in Niederlinxweiler - doch schon 1990 ging es weiter, jedoch auf Drahteseil: Die Hobby-Club-Freunde richteten die erste Fahrrad-Rallye aus. Erneut eine Veranstaltung, die rasch über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und beliebt wurde. Als eingetragener Verein ist der Club seit 1989 unterwegs. Beyer: „Ein Verein lebt nicht von seinen Statuten, sondern von den Menschen. Und eines hat uns dabei immer getragen: der Zusammenhalt, das Miteinander und unsere bis heute andauernde gelebte Kameradschaft.“ Dazu gehören auch regelmäßige Vereinsfahrten. Zwei Gründungsmitglieder sind heute noch aktiv: Hartmut Beyer und Hans Günter Dellwo. Für ihr ehrenamtliches Engagement

ehrte sie Landrat Udo Recktenwald während der 50-Jahr-Feier. Beyer war während dieser Zeit auch 22 Jahre lang erster Vorsitzender des Tennis-Clubs Niederlinxweiler. Daher hat der Landrat ihn für die Auszeichnung mit der Saarländischen Ehrenamtsnadel vorgeschlagen. Auch in Zukunft bleiben Beyer und der Hobby-Club aktiv. Während der Jubiläumfeier, an der auch Bürgermeister Peter Klär und Ortsvorsteher Bernhard Schmidt teilnahmen, verkündete Beyer: „Wir werden in diesem Jahr einmalig am 15. August eine Fahrrad-Jux-Rallye durchführen, eine Hommage an unsere legendären Rallye-Veranstaltungen. So wollen wir in der Dorfmitte unseren Geburtstag mit allen Einwohnern feiern. Weitere Details geben wir bald bekannt!“ red./hr

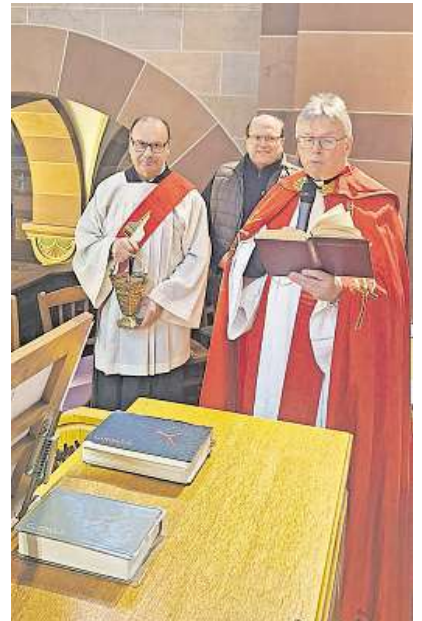
### „In Würde albern...“ mit Alice Hoffmann

**Wadrill.** Mit der neuen Comedyshow „In Würde albern...“ haben Alice Hoffmann (bekannt als Kultfigur Hilde Becker) und Bettina Koch den Sprung in etablierte Spielstätten wie das Mainzer Unterhaus und die Koblenzer KUFa geschafft. In „In Würde albern...“ stehen zwei befreundete Frauen im Mittelpunkt, die ihren Erfahrungsschatz mit bissigem Humor weitergeben und dabei die großen Themen des Lebens verhandeln - von Liebe, Lastern und Butterkuchen bis zu ganz praktischen Fragen des Alterwerdens. Zwischen Schampus am Abend und Grießbrei mit Zimt und Zucker, Häkelclub und ChatGPT, Verlieben mit 70 oder dem Aufbessern der Rente durch Kochkurse, Containern oder das Posieren als „reife Frauen“ auf Sexportalen entstehen pointierte Szenen und alltägliche Streitigkeiten. Dabei reicht der gedankliche Ausblick von einer ungewöhnlichen Alten-WG mit „Golden-Girls“-Charme bis zu einer Zukunft in innovativen Altenheimen, in der künstliche Intelligenz und natürliche Blödiheit für reichlich Zündstoff sorgen. Demnächst gastiert die Show in einem kleinen, charmanten Kino: den Forsthoftischspielen, Forsthostraße 3, in Wadrill. Die Termine sind am Samstag, 9. Mai, um 19 Uhr sowie am Sonntag, 10. Mai, um 17 Uhr. Der Vorverkauf erfolgt im Kino jeweils samstags zu den Öffnungszeiten sowie in Schneiders Bioladen (Unterstraße 32, Wadern) und an der Verkaufsstelle in der Tholeyerstraße 26, St. Wendel. Weitere Informationen sind unter Tel. (0176) 73599648 erhältlich. red./jb

### „Gott spricht in neuen Tönen“

Neuntonierte und renovierte Orgel in Bliessen durch Dekan gesegnet

**Bliessen.** Im Juli 2025 verabschiedete noch der Verwaltungsrat der Kirchengemeinde Bliessen einstimmig die Generalreinigung der Orgel im Bliestaldom. Nach der Genehmigung des Bischöflichen Generalvikariats in Trier konnten die Arbeiten Mitte Januar dieses Jahres, begonnen und Ende März abgeschlossen werden. Am Abend des Palmsonntags segnete Dekan Klaus Leist in der Vesper die Orgel dann wieder ein, um sie ihrer Bestimmung zu übergeben. In seiner Ansprache, die er unter das Thema stellte „Gott spricht zu uns in neuen Tönen“ verglich er die Orgel als ein Bild für das geistliche Leben der Gemeinde. „Die Neuordnung und Intonation der Orgel zeigt uns, dass auch das geistliche Leben immer wieder neu gestimmt werden will. Es braucht Zeiten der Prüfung, der Reinigung, der Neuausrichtung. So wie die Orgelbauer jede Pfeife sorgfältig betrachten, so dürfen auch wir uns immer wieder fragen, welche Töne in uns neu gestimmt werden wollen.“ Er führte weiter aus, dass die Orgel, die Königin der Instrumente sei und die Kraft hat, die Herzen und die Seelen zu öffnen und wünschte der Gottesdienstgemeinde in Bliessen, dass auch die neue Orgel mit ihrem neuen Klang und ihren neuen Tönen ein Instrument des Friedens sein kann und Gottes Atem durch das eigene Leben wehen und die Menschen neu stimmen kann. Ein Wort des Dankes sagte Dekan Leist dem Orgelbauermeister Patrick Akroud und seinen Mitarbeiter,



Dekan Klaus Leist segnete in der Vesper die Orgel. Foto: Monika Eckstein

chenchören Bliessen, Winterbach und Alfsassen unter der Leitung von Michael Klein musikalisch gestaltet. Am Ende ließ Klein die „Kleine Orgelfantasie“ von Fritz Hartmann (1926-2007) erklingen, was ein musikalischer Höhepunkt war. Die Gottesdienstbesucher dankten Chor und Organisten mit einem langanhaltenden Applaus. red./hr

chenchören Bliessen, Winterbach und Alfsassen unter der Leitung von Michael Klein musikalisch gestaltet. Am Ende ließ Klein die „Kleine Orgelfantasie“ von Fritz Hartmann (1926-2007) erklingen, was ein musikalischer Höhepunkt war. Die Gottesdienstbesucher dankten Chor und Organisten mit einem langanhaltenden Applaus. red./hr

### „Altes Linnen im neuen Gewande“

Die jährliche Ausstellung auf dem Wendelinushof St. Wendel läuft noch bis 3. Mai

**St. Wendel.** Schon zum 17. Mal - und damit zur Tradition geworden - findet die Ausstellung „Altes Linnen im neuen Gewande“ von Bärbel Nix in den Ausstellungsräumen der KulturLandchaftsinitiative auf dem Wendelinushof statt. In den Vorjahren, hat die „Näherin aus Leidenschaft“ in den zurückliegenden Wintermonaten ihre neueste Kollektion aus altem Leinen fertiggestellt. Die Ausstellung läuft bis zum 3. Mai täglich außer montags von 11 bis 18 Uhr. Zudem wird die Leinen-Ausstellung von handwerklichen Akteu-

ren, wie einer Spinnerin (sonntags) und Dekoartikeln aus Beton sowie kleine Geschenke ergänzt. Zum Hintergrund: Seit über 40 Jahren arbeitet Bärbel Nix Taschen, Kissen, Tischläufer und vieles mehr. Seit 2005 Partnerbetrieb im Lokalwarenmarkt St. Wendeler Land entdeckte sie 2007 auf dem Rheinland-Pfalz-Tag in Baumholder eher zufällig eine Kiste voll alter Getreidesäcke. Im Rahmen des Produktwettbewerbs der KulLanL stellte sie noch im gleichen Jahr auf dem Erntedankfest auf dem Wendelinushof die ersten Taschen vor - mit einem durchschlagenden Er-

folg. Seitdem kann sie sich dieser handgewebten, teils 150 Jahre alten Stoffe nicht mehr entziehen. Und auch die Kunden haben gefallen gefunden an dem ursprünglichen Material mit all seinen Spuren der nutzungsintensiven Vergangenheit. Frisch gewaschen und in neue, moderne Form gebracht entwickeln sie Charme und große Individualität. Teils tragen die Taschen aus handgewebtem Leinen noch den Aufdruck des Hofnamens, der einst dafür sorgte, dass der Getreidesack zu seinem Besitzer zurückkam. red./hr

### Gehen und reden

Impulsspaziergang im Wendelinushof St. Wendel

**St. Wendel.** Unter dem Motto „Gehen und reden“ laden die Evangelische Akademie im Saarland und die Katholische Erwachsenenbildung des Bistums Trier (KEB) zu einem besonderen Veranstaltungsformat ein: den Impulsspaziergängen. In entspannter Atmosphäre verbinden diese Spaziergänge Bewegung an der frischen Luft mit anregenden Gesprächen und persönlicher Reflexion. Am Donnerstag, 23. April, steht von 17 bis 18.30 Uhr das Thema „Gemeinschaft und Individuum“ im Mittelpunkt. Treffpunkt ist der Parkplatz im Wendelinushof in St. Wendel. Die Teilnehmenden erwarten ein offener Austausch über das Spannungsfeld zwischen individuellen Bedürfnissen und gesellschaftlichem Miteinander. Kurze

Impulse aus Wissenschaft und Alltagsdiskurs - unter anderem aus der Epoche der Romantik sowie aus Konzepten wie der „Schenkökonomie“ - indigener Traditionen - regen zum Weiterdenken an. Auch aktuelle Fragestellungen rund um globale Transformation und nachhaltige Gesellschaft werden aus dieser Perspektive beleuchtet. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten - Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Persönliche Erfahrungen und unterschiedliche Sichtweisen sind ausdrücklich willkommen und bereichern die gemeinsame Diskussion. Geleitet wird der Spaziergang von Barbara Schartz (KEB) und Dr. Antje Schönwald von der Evangelischen Akademie Saarland. red./hr

### Flyer und Logos erstellen

Neuer Workshop für Vereine und Ehrenamtliche

**Freisen.** Die Initiative „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ des Landkreises St. Wendel bietet in der Reihe „Vereine helfen Vereinen“ den Workshop „Flyer, Logo und mehr mit Canva erstellen“. Am Termin am Donnerstag, 23. April, 17.30 bis 19 Uhr, im Clubheim des Fotoclubs „Tele“ Freisen, Heidestraße 29, in Freisen. Im Workshop werden die grundlegenden Funktionen von Canva vorgestellt und direkt auf typische Vereinsanwendungen übertragen. Im Mittelpunkt steht die Erstellung eigener Printmateria-

lien wie Flyer und Logos sowie weiterer Drucksachen - von der Idee bis zum fertig gestalterten Ergebnis. Die praxisorientierte Workshopreihe „Vereine helfen Vereinen“ bietet dabei eine Plattform, auf der sich Vereine gegenseitig unterstützen und voneinander lernen können. Vereinsexperten geben Einblicke in die Verarbeitungs- und teilen bewährte Methoden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen unter [www.vereinsplatz-wkd.de/seminare\\_ehrenamt@wkd.de](http://www.vereinsplatz-wkd.de/seminare_ehrenamt@wkd.de) red./hr

## NOTFALL-DIENSTE

#### ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenzentralen Vereinigung kostenlos unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116117. Zusätzlich sind geöffnet: **Bereitschaftsdienspraxis St. Wendel** im Marienkrankenhaus St. Wendel, Am Hirschberg 1, 66606 St. Wendel. **Bereitschaftsdienspraxis Neunkirchen** Marienhospital am Kohlhof, Klinikweg 1-5, 20, 66539 Neunkirchen. **Bereitschaftsdienspraxis Lebach** Im Caritas-Krankenhaus Lebach, Heeresstraße 49, 66822 Lebach.

#### ZAHNÄRZTE

Nur nach telefonischer Vereinbarung! **Samstag, 11.4./Sonntag, 12.4.:** Am Hirschberg 1, 66606 St. Wendel.

#### AUGENÄRZTE / HNO-ÄRZTE

Der augenärztliche und HNO-ärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Rufnummer 116117 zu erfragen.

#### KINDERÄRZTE

Der kinderärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenzentralen Vereinigung ist kostenlos unter der bundesweit Rufnummer 116117 erreichbar. Zusätzlich sind geöffnet: **Kinderärztliche Bereitschaftsdienspraxis** in der Marienhospital St. Josef Kohlhof, Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen.

#### APOTHEKENDIENST

**Apotheken-Notdienst-Hotline der ABDA:** erreichbar unter Tel. (0800) 0022833 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz) oder von jedem Handy, **Kurzwahl 12833** (Mobilfunknetz/69 Cent/Min.). Weitere Informationen unter <https://apothekennotdienst-saarland.de> **Samstag, 11.4.:** Glocken-Apotheke, Naborn, Hauptstr. 8, Tel. (06854) 8996; Winter'sche-Apotheke, Lebach, Pickardstraße 1, Tel. (06881) 2833. **Sonntag, 12.4.:** Johannes-Apotheke, Marpingen, Alswießerstr. 9, Tel. (06853) 1600; Einhorn-Apotheke am Markt, Lebach, Am Markt 15, Tel. (06888) 51345.

#### TIERÄRZTE

Es gilt saarlandweit die zentrale einheitliche Rufnummer (01805) 84 37 36. Anrufer werden automatisch mit der nächsten diensthabenden Praxis verbunden.

#### VERGIFTUNGSZENTRALE

Das Giftinformationszentrum Mainz ist unter der Rufnummer (0631) 19240, jederzeit, auch an Sonntagen und Feiertagen, zu erreichen.

#### BW-SANITÄTSDIENST

Standortärztlicher Bereitschaftsdienst der Bundeswehr außerhalb der regulären Dienstzeit: Sanitätszentrum Cochem, Tel. (02671) 918623405.

#### HILFE IN DER NOT

Telefonseelsorge für Menschen in seelischen Krisen: 24-Stunden, kostenfrei, Tel. (0800) 110111. **Frauennotruf Saarland:** Beratung für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Montag und Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr, Tel. (0681) 36767, in der übrigen Zeit läuft ein Anrufbeantworter. **Weisser Ring e.V., Opferhilfeverein,** Tel. (0681) 67319. **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:** 24-Stunden, Tel. (0900) 116016. **Nelle -** Fachberatungsstelle für sexuell misshandelte Mädchen und junge Frauen, Tel. (0681) 32043 und [info@nelle-saarland.de](mailto:info@nelle-saarland.de), [www.nelle-saarland.de](http://www.nelle-saarland.de). **PHENEX -** Beratung gegen sexuelle Ausbeutung von Jungen und jungen Männern bis 21 Jahre, Tel. (0681) 7619685 und [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de). **Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt der Verlag keine Gewähr!** **Weitere Informationen unter** [www.wochenspiegelonline.de/notdienst](http://www.wochenspiegelonline.de/notdienst)

ANZEIGE

# 1. TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG 18.04.2026 12.00 UHR

GROSSE LANDMASCHINEN AUSSTELLUNG

AB 18.00 UHR LIVE MUSIK

FÜR DAS HEILICHE WOHL IST BESTENS GESORGT! + KAFFEE UND KUCHEN

SPIEL UND SPAR FÜR JUNG UND ALT

KINDERSCHMINKEN

ERLEBUNG 9 | 66871 KORNELI

**SCHÄFER LANDETECHNIK**

WIKERBY FRIEDRICH WITTINGEN  
JCB  
Vötsch  
Kerneland  
ECKHART  
STRAUMANN  
Bohnenkamp  
GRANIT  
KRAMP  
AGROBON  
Crystalux  
Höveler  
mae!l  
GoldDot  
Antip  
Pavo

### RIEMANN'S ÖKOÄPFELVERKAUF

Apfel & Birnen direkt vom Erzeuger aus dem Alten Land, hergestellt nach kontrollierter ökologischer Anbau.

**Verkauf am Donnerstag, den 16.04.2026**

Elstar + Topaz 9,5 kg = je 25,- € + 5 kg = je 15,- €  
Boskoop, Jonagold, Gala, Fuji, Braeburn, Marille 5 kg = je 15,- €  
Birnen 2 kg = 7,- € Apfelsaft 5 l = 11,- €  
Heide Kartoffeln Belana (Kestla Bio) 12,5 kg = 11,- €

**Apfelsäften Monats, Festivals & Events**

8.30 Uhr Neunkirchen/Nahe	Sportplatz	12.40 Uhr Osterbrücken	Gasthaus Geis
8.45 Uhr Bosen	Sparkeasse	12.55 Uhr Hück	Ev. Kirche
9.05 Uhr Sötern	Festplatz	13.05 Uhr Niederkirchen	Cynthia Reisewelt
9.20 Uhr Ozenhausen	Kirche	13.20 Uhr St. Wendel	Kirmesplatz
9.35 Uhr Bierfeld	Kirche	13.40 Uhr St. Wendel	Rocklands Kletterh.
9.55 Uhr Nonnweiler	Am Mingelplatz	13.55 Uhr Eisweiler	Parkl. Liebenburghalle
10.15 Uhr Kastel	Jugendheim	14.10 Uhr Naborn	Sparkeasse
10.25 Uhr Primstal	Kriegerdenkmal	14.25 Uhr Güdesweiler	Dorfplatz
10.45 Uhr Braunshausen	Bürgerhaus	14.40 Uhr Gronig	Sportplatz
11.00 Uhr Schwarzenbach	Gasthof z. Freiheit	14.55 Uhr Oberthal	Hotel zur Eiche
11.10 Uhr Türkismühle	ev. Kirche	15.10 Uhr Bliessen	Kulturhalle
11.20 Uhr Nohfelden	Festplatz	15.25 Uhr Winterbach	Kirche
11.40 Uhr Wolfersweiler	Ferri's Inn	15.40 Uhr Alswießer	Kirmesplatz
11.50 Uhr Aseweiler	Feuerwehr	15.55 Uhr Marpingen	Feuerwehr
12.05 Uhr Freisen	Mutzigplatz	16.05 Uhr Uresweiler	Kirche
12.25 Uhr Oberkirchen	Feuerwehr		

**Öko-Obstbau Riemann - 21635 Jork - ☎ 04162 / 5291**  
Nächster Verkauf erst wieder Do. 08.10.2026 - [www.oekoobstbau-riemann.de](http://www.oekoobstbau-riemann.de)

NOTARZT/RETTUNGSWAGEN	FEUERWEHR	POLIZEI
112	112	110